

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 33 (1915)
Heft: 279

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnements: Schweiz: jährlich Fr. 10, halbjährlich Fr. 5 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 279

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements: Suisse: un an fr. 10, un semestre fr. 5 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Amtliche Aufnahme der Baumwollvorräte

Wiederholung

der in der Nummer 278 vom 27. November erschienenen ersten Aufforderung.
Alle Eigentümer von roher Baumwolle oder ihre Vertreter werden hiemit aufgefordert, der Handelsabteilung des Schweizerischen Politischen Departements in Bern genaue Angaben über die Menge und die Qualität der für ihre Rechnung oder auf ihren Namen in der Schweiz lagernden rohen Baumwolle zu machen.

Die Betreffenden haben sich zu diesem Zwecke zunächst sofort bei der Handelsabteilung mittelst Postkarte mit untenstehendem Text anzumelden. Sie erhalten darauf einen entsprechenden Fragebogen, welcher unverzüglich auszufüllen und an die Handelsabteilung zurückzuschicken ist. Baumwolle, die sich in Bahnhöfen und öffentlichen Niederlagen befindet, ist von den betreffenden Eigentümern oder Vertretern anzumelden.

Personen oder Firmen, welche dieser Aufforderung nicht pünktlich nachkommen oder unwahre Angaben machen, werden nach Massgabe des Bundesratsbeschlusses vom 27. August 1915 über die amtliche Aufnahme von Warenbeständen gebüsst.

Bern, den 27. November 1915.

Schweiz. Politisches Departement:
Hoffmann.

Form der Anmeldung. (Postkarte).

Als Eigentümer (als Depositär) roher Baumwolle ersuche ich (ersuchen wir) hiemit um Zusendung eines Fragebogens.*

Datum

Unterschrift
(genaue Adresse).

*) Wenn die Baumwolle nicht am gleichen Orte und unter dem gleichen Dache aufbewahrt wird, sind so viele Fragebogen zu verlangen, als Aufbewahrungsräume vorhanden sind. Ebenso haben Depositäre, welche Baumwolle für Rechnung mehrerer Eigentümer eingelagert haben, ebenso viele Fragebogen zu verlangen und auszufüllen als Eigentümer sind.

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Ursprungszeugnisse zu Warensendungen nach Russland. — Beitritte zum Postschek- und Giroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre du commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Certificats d'origine à joindre aux envois de marchandises à destination de Russie. — Titulaire de comptes de chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es werden vermisst:

1) Handschrift um Fr. 527.47, d. d. 11. November 1753, Ziffer 10, haftend auf Matte Struss, Nr. 82 des Grundbueches Sattel, verzinsbare Vorsatzung: Fr. 219.78; früherer Schuldner: Alexander Müller; früherer Gläubiger: Johann Kaspar Dettling; jetziger Schuldner: Michael Schuler, zum Bauernhof, Sattel.

2) Kautionsurkunde um Fr. 6000, d. d. 1. Dezember 1882, Ziffer 12, haftend auf Riedmatt und Zubehör, Nr. 81 des Grundbueches Sattel; verzinsbarer Vorgang: Fr. 8040.47; früherer Schuldner: Dom. Kriembühl; frühere Gläubiger: Martin und Anna Marie Amgwerd; jetziger Schuldner: Michael Schuler, zum Bauernhof, Sattel.

Der allfällige Inhaber dieser Werttitel wird hiemit aufgefordert, dieselben binnen Jahresfrist, von heute an, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgen würde. (W 383^b)

Schwyz, den 12. November 1915.

Das Bezirksgericht.

Es wird vermisst:

Gült, angegangen 1. Oktober 1900, errichtet von Adolf Merz, haftend auf der östlichen Hälfte Hügeriacker und dem Erlösenwald, nördlicher Teil, Gemeinde Gunzwil, haftend Fr. 1000. Die Gült soll nie in Umlauf gesetzt worden sein.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird hiemit aufgefordert, denselben innert Jahresfrist der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Amortisation ausgesprochen wird. (W 386^b)

Ruswil, den 12. November 1915.

Der Amtsgerichtspräsident von Sursee:
Dr. Winkler.

Es wird vermisst:

Lebensversicherungspolice der «Patria» Schweiz. Lebensversicherungsgesellschaft in Basel Nr. D^o 889, d. d. 1. November 1897, von Fr. 1000, lautend auf August Lieberherr, Käser, im Schmidberg-Wattwil.

Der allfällige Inhaber dieses Werttitels wird aufgefordert, denselben dem unterfertigten Amt bis spätestens 1. Juni 1916 vorzuweisen, ansonst derselbe kraftlos erklärt werden wird und eventuell Neuerteilung desselben erfolgt (Art. 852 O. R. & Art. 13 B. G. betr. den Versicherungsvertrag).

Lichtensteig, den 10. November 1915.

(W 387^b)

Bezirksgerichtspräsidentium Neutoggenburg.

Es wird vermisst: Der Kaufschuldversicherungsbrief von Fr. 800, datiert Commiswald, den 7. August 1873, Bd. 3, Fol. 248, Nr. 242; Kreditor: Vinzenz Giger, Witenloh, Kaltbrunn; ursprünglicher Debitor: Josef Giger, Sohn, Kaltbrunn; jetziger Debitor: Jakob Jud, beim Weier, Commiswald.

Inventaire officiel des approvisionnements en coton

Reproduction

de la première publication parue dans le n^o 278, du 27 novembre.

Afin de procéder à un inventaire des approvisionnements de coton brut existant en Suisse, tout propriétaire ou son représentant est invité à indiquer exactement à la Division du commerce du Département politique à Berne, les quantités et qualités des cotons bruts entreposés en Suisse pour leur compte ou sous leur nom.

Les intéressés s'adresseront à cette fin et par carte postale (voir texte ci-après) à la Division du commerce en vue d'en obtenir un questionnaire à remplir dès réception et à retourner à la division. Le coton se trouvant dans les gares et entrepôts publics, doit être déclaré également par les propriétaires ou leurs représentants.

L'omission ou les indications inexactes seront punies conformément à l'ordonnance du Conseil fédéral du 27 août 1915 concernant l'inventaire des approvisionnements de marchandises.

Berne, le 27 novembre 1915.

Département Politique Suisse:
Hoffmann.

Texte de la Carte postale.

En qualité de propriétaire (dépositaire) de coton brut, je vous prie (nous vous prions) de nous adresser un questionnaire.*

Date

Signature

(Adresse exacte).

*) Au cas où les cotons se trouveraient dans des magasins différents, il y a lieu de remplir autant de questionnaires qu'il y a de magasins. De même les dépositaires qui ont du coton entreposé pour compte de plusieurs propriétaires, ont à demander et à remplir un nombre de questionnaires correspondant à celui des propriétaires.

Der Titel ist laut Quittung am 13. November 1875 abbezahlt, zur Kassation aber nicht vorgelegt worden.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird anmit aufgefordert, denselben bis zum 1. Dezember 1916 vorzuweisen, ansonst derselbe kraftlos erklärt würde. (W 391^b)

Schmerikon, den 20. November 1915.

Bezirksgerichtspräsidentium vom See.

Die im Schweiz. Handelsamtsblatt Nrn. 151, 156 und 163 vom Jahre 1915 aufgerufenen Werttitel sind innerhalb der anberaumten Frist von niemandem vorgewiesen worden, weshalb dieselben anmit totgerufen und kraftlos erklärt werden, als:

- 1) Obligation Nr. 5385 von Fr. 500, angegangen 5. Februar 1909, auf Allgemeinen Konsumverein Luzern, lautend zugunsten Frl. Anna Durrer in Kerns (Obwalden), verzinslich zu 4½ %, konvertiert unterm 22. Januar 1915 zu 4¼ %.
- 2) Obligation Nr. 5550, von Fr. 500, angegangen 22. Januar 1915, auf dito, lautend zugunsten der Obigen, verzinslich zu 4¼ %.
- 3) Obligation Nr. 423 von Fr. 1500, angegangen 21. Januar 1911, auf Centralschweiz. Hypothekenbank in Luzern, lautend zugunsten der Obigen, verzinslich zu 4¼ %.

Luzern, den 20. November 1915.

Der Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt:
J. Kurzmeyer.

Das Bezirksgericht Einsiedeln hat folgende Grundpfandtitel für kraftlos erklärt:

- 1) Kaufschuldbrief vom 4. November 1872 für Fr. 340, haftend auf Nr. 234 A, Kapellmatte-Hirzenstein, Ziffer 9, des Grundbueches Einsiedeln-Egg.
- 2) Ausrichtbrief vom 16. März 1870 für Fr. 250, haftend auf Nr. 235 Rothausmatte, Ziffer 12, des Grundbueches Einsiedeln-Egg. (W 404)

Einsiedeln, den 25. November 1915.

Das Bezirksgericht.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Chemische Produkte. — 1915. 24. November. In der Firma J. Golaz & Co. in Küssnacht (S. H. A. B. Nr. 43 vom 17. Februar 1912, pag. 283) reduziert der Kommanditär Adolf Krämer seine Kommanditeinlage auf Fr. 500 (fünfhundert Franken).

Annoncen-Expedition. — 24. November. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Emil Schäfer & Co. in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 161 vom 14. Juli 1915, pag. 987) unbeschränkt haftender Gesellschafter: Emil Schäfer, Kommanditär: Eustachius Kamm, hat sich aufgelöst, und es ist diese Firma und damit die Prokura des letzteren erloschen.

Inhaber der Firma Emil Schäfer in Zürich 1, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Emil Schäfer, von Pirmasens (Bayern), in Zürich 6, Pfirsichstrasse 11. Anioncenexpedition; Gerbergasse 5, Neuseidenhof. (Zwischen dem Firmainhaber Emil Schäfer und dessen Ehefrau Klara, geb. Zwahlen, besteht vertragliche Gütertrennung).

24. November. Der Verwaltungsrat der Kuenzle & Streiff Aktien-gesellschaft in Zürich (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1915, pag. 927), hat Einzelunterschrift erteilt an Arnold Stricker, von Schwellbrunn (Appenzel), in Zürich 6.

Mechan. Ziegeleien. — 24. November. Die Firma Keller & Cie. in Pfungen (S. H. A. B. Nr. 75 vom 26. März 1913, pag. 526), Gesellschafter: Jakob Ulrich Keller und Carl Vogel-Hasler, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Jakob Ulrich Keller und Hans Keller, beide von und in Pfungen, haben unter der unveränderten Firma Keller & Cie. in Pfungen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1915 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Jakob Ulrich Keller und Kommanditär ist Hans Keller mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Mechanische Ziegeleien; Fabriken in Pfungen, Neftenbach, Dättmäu-Töss, Hegi und Dynhard.

Heuhandel. — 24. November. Inhaber der Firma H. Frech in Bonstetten ist Heinrich Frech, von und in Bonstetten. Heuhandel; zur Station.

Spedition, Import, Export, etc. — 24. November. Die Firma Gebr. Kuoni in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 71 vom 20. März 1913, pag. 497) verzichtet als fernere Natur des Geschäftes: Import und Export, Agentur und Kommission.

24. November. Konsumgenossenschaft Uetikon in Uetikon (S. H. A. B. Nr. 308 vom 9. Dezember 1911, pag. 2039). Die Mitglieder dieser Genossenschaft haben in der Generalversammlung vom 27. September 1914 eine Erweiterung des § 45 ihrer Statuten beschlossen, wodurch indessen keine Aenderungen der bisher publizierten Tatsachen eingetreten sind. Thomas Zimmermann, Johannes Diggelmann, Emil Weber-Suter und Jakob Hochuli sind aus dem Vorstände ausgeschieden. An deren Stellen wurden gewählt: Gottfried Bosshard, von Witikon, als Aktuar; Severin Auf der Mauer, von Schwyz; Karl Heinrich, von Uetikon a. S.; und Jakob Zolinger, von Uetikon a. S.; letztere drei als Beisitzer; alle in Uetikon.

Eisenwaren. — 25. November. Die Firma Hermann Barth & Co. in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 234 vom 10. Juni 1904, pag. 933) verzichtet als Geschäftslokal: Schützengasse 31, Zürich 1. Die Gesellschafter wohnen: Hermann Barth in Zürich 1, Uraniastrasse 26, und Viktor Barth in Zürich 2, Brändschenstrasse 51.

Comestibles, etc. — 25. November. Die Firma J. Müller, E. Albarou's Nachf. in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 199 vom 8. August 1908, pag. 1411), Comestibles und Südfrüchte, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Comestibles, etc. — 25. November. Inhaber der Firma E. Lüthi in Zürich 1 ist Ernst Lüthi, von Kurzdorf (Thurgau), in Zürich 1 (Storchengasse 17). Comestibles und Südfrüchte; Währe 5.

25. November. Genossenschaft Zürcherhof in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 240 vom 19. September 1910, pag. 1641). Hans Spiess ist aus dem Vorstand ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Vorstandsmitglied gewählt: Oscar Cane, von Lugano, in Zürich 6. Derselbe führt je mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder kollektiv rechtsverbindliche Unterschrift namens dieser Genossenschaft.

Südfrüchte, Comestibles, etc. etc. — 25. November. Die Firma A. Gasparinetti in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 184 vom 19. Dezember 1890, pag. 883) verzichtet als Natur des Geschäftes: Südfrüchte, Obst, Gemüse, Comestibles, Eier, Landesprodukte, Weine, Kolonialwaren, Wurst- und Teigwaren.

Bern — Berno — Berna

Bureau Bern

Wirtschaft und Metzgerei. — 1915. 24. November. Die Firma Fritz Pfister, Wirtschaft und Metzgerei, in Ostermündigen (S. H. A. B. Nr. 116 vom 4. Mai 1907, pag. 803), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Kohlen, Lebensmittel, etc. etc. — 24. November. Der Inhaber der Firma E. Eggenmann in Bern (S. H. A. B. Nr. 51 vom 3. März 1914, pag. 354, und Verweisungen) gibt als fernerer Geschäftszweig an: Kohlen, Benzin und Lebensmittel en gros.

25. November. Der im Handelsregister von Bern eingetragene Kaufmännische Verein mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 287 vom 10. Oktober 1913, pag. 1822, und Verweisungen), hat in seiner Hauptversammlung vom 27. April 1915 gewählt: Als 1. Sekretär: Meinrad Walther-Bernold, von Wallenstadt, Angestellter in Bern.

Bureau Frutigen

25. November. Die Firma Chr. Reichen-Roth, Hotel & Pension Des Alpes Mitholz in Mitholz (S. H. A. B. Nr. 376 vom 14. September 1906, pag. 1501), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Bureau de Moutier

Bois. — 25. novembre. Gustave et Marc Steulet, originaires de Rossemaison, y domiciliés, ont constitué, à Rossemaison, sous la raison sociale G. & M. Steulet, une société en nom collectif qui a commencé ses opérations le 1^{er} novembre 1915. Commerce de bois.

Auberge et scierie. — 25. novembre. Le chef de la maison Gustave Steulet, à Rossemaison, est Gustave Steulet, originaire de Rossemaison, y domicilié. Exploitation de l'auberge de la Couronne, à Rossemaison, et scierie de Courendlin.

Schaffhausen — Schaffhouse — Schaffusa

1915. 25. November. Durch Stiftungsurkunde vom 4. November 1915 ist unter dem Namen Vulkaninstitut Immanuel Friedländer eine Stiftung errichtet worden, welche die Förderung vulkanologischer Forschungen zum Zwecke hat. Der Sitz der Stiftung ist in Schaffhausen, welcher vom Vorstand nach einem andern Ort verlegt werden kann. Die Stiftung wird durch einen Vorstand verwaltet, der vorläufig ausschliesslich aus dem Stifter, Herrn Immanuel Friedländer, von Berlin, wohnhaft in Zürich, besteht, welcher für die Stiftung die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Domizil: Bahnhofstrasse, bei der Schaffhauser Kantonalbank.

Kolonialwaren und Landesprodukte. — 25. November. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Winzler, Ott & Co in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 160 vom 13. Juli 1915, pag. 981) sind Samuel Winzler und Josef Winzler ausgetreten. Die Kollektivgesellschaft besteht somit nur noch aus Jakob Winzler, von Barzheim, Josua Ott-Meinen, von Basadingen (Thurgau), und Paul Winzler, von Barzheim, alle drei wohnhaft in Schaffhausen. Zur Vertretung der Gesellschaft sind nur noch die Gesellschafter Jakob Winzler und Paul Winzler berechtigt. Natur des Geschäftes ist nur noch: Kommission in Kolonialwaren und Landesprodukten. Das Geschäftslokal ist an den Herrenacker, Haus «zum Rosenberg», verlegt worden.

Manufakturwaren und Ausstattungen. — 25. November. Hermann Winzler, von Barzheim, in Storzeln (Amt Engen, Baden), und Josua Ott-Meinen, von Basadingen (Thurgau), in Schaffhausen, haben unter der Firma Winzler & Ott in Schaffhausen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 23. November 1915 ihren Anfang nahm. Manufakturwaren- und Ausstattungs-geschäft; Vordergasse, Haus «zum goldenen Löwen».

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est

Stickerie. — 1915. 25. November. Die Firma Hans Tobler, Lorraine-Stickerie, in Heiden (S. H. A. B. Nr. 159 vom 21. Juni 1913, pag. 1155), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Papeterie, etc. — 25. November. Inhaber der Firma U. Bruderer-Frischknecht in Herisau ist Ulrich Bruderer-Frischknecht, von und in Herisau. Papeterie, Buchbinderei und Einrahmungs-geschäft; Poststrasse Nr. 246, «z. Löwenhof».

Dachdeckerie. — 25. November. Inhaber der Firma Kaspar Scherrer in Herisau ist Kaspar Scherrer, von Nesslau, in Herisau. Dachdeckerie; Brühlstrasse Nr. 210.

Stickerie, etc. — 25. November. Die Firma Jac. Schmid, Stickerie und Ferggerei, in Speicher (S. H. A. B. Nr. 488 vom 14. Dezember 1905, pag. 1950), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Stickerie und Ferggerei. — 25. November. Witwe Selina Schmid-Graf, und Jakob Schmid, beide von und in Speicher, haben unter der Firma W. Schmid & Sohn in Speicher eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1915 begonnen hat. Stickerie und Ferggerei; Bruggmoos Nr. 179.

Glaserie, Linoleum. — 25. November. Inhaber der Firma Ulrich Waldburger in Teufen ist Ulrich Waldburger, von und in Teufen. Mechanische Glaserie, Handel mit und Verlegen von Linoleum; Dorf Nr. 25.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Bois, scierie. — 1915. 24. novembre. Le chef de la maison P. Dumas, à St-Triphon, est Placide, fils de Jacques Dumas, de Soanen-tier (Fribourg), domicilié à St-Triphon. Commerce de bois, scierie; à St-Triphon-Gare.

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

Café. — 23. novembre. La raison Jules Auguste Morier, Café du Chasseur, à Château-d'Oex (F. o. s. du c. du 25 août 1913, n° 188, page 1374), est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire.

Bureau de Lausanne

Confections. — 22 novembre. La maison A. Seger, confections pour hommes, jeunes gens et enfants, à Lausanne (F. o. s. du c. des 14 janvier et 23 janvier 1910, 16 juin 1911, 2 mai 1913 et 8 juin 1914), fait inscrire qu'elle a ouvert un second magasin à la Rue Madeleine 1, à l'enseigne «Vêtement Union».

22 novembre. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 16 novembre 1915, les actionnaires de la société anonyme «Portlandite (Fabrique de liants hydrauliques)», dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. des 23 mars et 4 avril 1911), ont décidé la dissolution de la société. La liquidation sera opérée par un seul liquidateur, désigné en la personne de Jacques-Albert Weiss, à Lausanne, qui a seul la signature sociale, sous la raison Portlandite (Fabrique de liants hydrauliques) en liquidation.

24 novembre. Sous la dénomination Société de produits électro-métallurgiques Lausanne, il a été constitué par statuts du 3 novembre 1915, une société anonyme, dont le siège est à Lausanne, et qui a pour objet la fabrication et la vente de produits électro-métallurgiques, électro-chimiques et chimiques de toute nature, ainsi que la participation à des affaires analogues. La durée est illimitée. Le capital social est fixé à cinquante mille francs, divisé en cent actions au porteur de cinquante francs chacune. Les publications émanant de la société se feront dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est dirigée et administrée par un conseil d'administration de deux membres, élu par l'assemblée générale pour trois ans, et rééligibles. Le président et le secrétaire signent conjointement au nom de la société. Le président du conseil est Marcel Aubert, à Cossonay, et le secrétaire: Auguste Landrisset, à Genève, Boulevard Helvétique 4. Bureau de la société: Banque de Meuron et Sandoz, Rue de la Paix 6, à Lausanne.

24 novembre. La société coopérative «Association des Pharmaciens Lausannois», ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 17 août 1912 et 17 décembre 1913), a, dans son assemblée générale du 18 novembre 1915, composé son comité comme suit: Jules Brandt, président; Jules Simon, secrétaire, et Dr Robert Benz, vice-président; tous domiciliés à Lausanne.

Bureau d'Yverdon

25. novembre. La société en commandite par actions Briod et Compagnie, vins et boissons sans alcool, à Yverdon (F. o. s. du c. du 17 juillet 1906, page 1214, et 14 juin 1909, page 1055), est radiée d'office pour cause de faillite.

Primeurs. — 25. novembre. La raison Céline Bertschy, primeurs, à Yverdon (F. o. s. du c. du 13 avril 1915, page 495), est radiée d'office pour cause de faillite.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

1915. 23. novembre. La société anonyme «Zenith Cie. Française et Suisse d'horlogerie», fabrication et commerce d'horlogerie, au Locle (F. o. s. du c. du 22 février 1909 n° 43, page 294, et 20 septembre 1915, n° 219, page 1275), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale des actionnaires du 30 octobre 1915. La liquidation sera opérée par la Société anonyme «Fabriques des montres Zenith, successeur de Georges Favre-Jacot et Cie.», au Locle, et «Fritz Meier», à St-Imier, signant collectivement sous la raison «Zenith Cie. Française et Suisse d'horlogerie en liquidation».

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Bazar. — 17 novembre. Le chef de la maison Marthe Bovet ci-devant V^{ve} Emilie Bovet, à Fleurier (F. o. s. du c. du 18 juin 1915, n° 139, page 851), ensuite de son mariage avec Edouard-Justin Bormand, change sa raison de commerce en celle de Marthe Bormand-Bovet. Elle vit avec son mari sous le régime de la séparation de biens.

Bureau de Neuchâtel

Epicerie, laiterie. — 23 novembre. La société en nom collectif Vassalli Frères, épicerie, laiterie, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 15 juin 1911, n° 171, page 1023), étant dissoute par suite de faillite, sa raison est radiée d'office.

Voituriers, automobiles, etc. — 23 novembre. La société en nom collectif A. Pathney et fils, voituriers, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 18 mai 1910, n° 123, page 892), a ajouté à son commerce: Location, vente d'automobiles et accessoires.

Genf — Genève — Ginevra

Huiles. — 1915. 24 novembre. Le chef de la maison Vve J^e Blandin, à Troinex, est Madame Josephine Christin, veuve de Joseph Blandin, de Genève, domicilié à Troinex. Fabrique et commerce d'huiles.

Liquoriste. — 24 novembre. La raison J. Fournier, liquoriste, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 21 janvier 1914, page 106), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Films, etc. — 24 novembre. Le chef de la maison Fleury Mathez, à Genève, commencée le 15 mai 1915, est Fleury Mathez, d'origine bernoise, domicilié à Genève. Achat, location, vente de films et toutes affaires se rapportant à la cinématographie, à l'enseigne: «World films office» et exploitation de cinémas; 9, Rue de Chantepoulet.

Boucherie. — 24 novembre. Le chef de la maison F. Sieber, à Genève, commencée le 9 janvier 1915, est Frédéric Sieber, de Genève, y domicilié. Boucherie; 12, Rue de Chantepoulet.

24 novembre. La Société de Secours Mutuels des Employés de la Commune de Plainpalais, société coopérative, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 3 mai 1915, page 606), a, dans son assemblée générale du 6 septembre 1915, nommé Maurice Blanc, à Plainpalais, président; Paul Mantel, à Plainpalais, et Clément Mani, à Plainpalais, membres de son comité, en remplacement de Ferdinand Held, Eugène Chevalley et Emile Clerc, démissionnaires.

24 novembre. Le Syndicat des Typographes de Genève, section de la Fédération des typographes de la Suisse Romande, société coopérative, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 19 mars 1914, page 468), a, dans son assemblée générale du 28 octobre 1915, renouvelé son comité qui reste composé de: Emile Piquet, président, à Plainpalais; Quentin Quaglia, secrétaire, à Genève; Albert Fetz, trésorier, à Plainpalais; Alfred Panre, à Plainpalais; Robert Clerc, à Genève; Jean Dalmas, à Plainpalais, et Antoine Settemacher, à Plainpalais. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président, du secrétaire et du trésorier.

Faux-cols, manchettes, etc. — 24 novembre. La société en commandite Liegeois et Cie., blanchisserie spéciale pour faux-cols, manchettes et plastrons, à Genève (F. o. s. du c. du 7 mai 1913, page 832), est déclarée dissoute dès le 31 octobre 1915. Son actif et son passif étant repris par l'associé gérant Georges Liegeois, cette société est en conséquence radiée. La procuration conférée à Madame Noemi Liegeois est éteinte.

Blanchisserie. — 24 novembre. Sous la raison sociale Liegeois et Cie., il s'est constitué, avec siège à Genève, une société en commandite qui a commencé le 1^{er} novembre 1915. Elle a pour associé gérant indéfiniment responsable Georges Liegeois, d'origine française, domicilié à Genève, et pour associé commanditaire Edouard Follic, de Genève, domicilié à Vernier, lequel s'engage pour une commandite de mille francs (fr. 1000). Blanchisserie mécanique spéciale pour faux-cols, manchettes et plastrons. 8, Rue de l'Ancien Port. La maison confère procuration à Madame Noemi Liegeois, née Charpentier, épouse de l'associé responsable, domiciliée à Genève.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Neuchburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

1915. 17 novembre. Les époux Edouard — Justin Bornand et Marthe Cécile Bornand, née Bovet, tous deux domiciliés à Fleurier, cette dernière chef de la maison «Marthe Bornand-Bovet», à Fleurier (F. o. s. du c. du 18 juin 1915, n° 139, page 851, et de ce jour), ont adopté, suivant contrat de mariage du 25 octobre 1915, le régime de la séparation de biens tel qu'il est établi par les articles 241 et suivants du Code civil suisse.

Annoncen-Regie:

HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

HAASENSTEIN & VOGLER

ANNULATION

Le carnet de dépôt N° 66804 d'un montant de fr. 2129.85, délivré le 8 mai 1913 par la Banque Cantonale de Berne, succursale de Delémont, à M. Xavier MOUTET, menuisier, à Courrendin, a été volé. Sommation est faite par les présentes, au détenteur inconnu de ce carnet de dépôt, de le déposer à notre caisse dans les six mois à dater de cette publication, faute de quoi le dit carnet sera annulé et remplacé par un duplicata.

Delémont, le 19 novembre 1915.

1870 D (24211)

Banque Cantonale de Berne
Succursale de Delémont
HENZI

Société Suisse de Valeurs Industrielles

MM. les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
le **vendredi, 10 décembre 1915, à 3 heures**, au **siège de la Société, 10, rue Diday, à Genève.**

ORDRE DU JOUR:

- 1^o Rapport du conseil d'administration.
- 2^o Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
- 3^o Approbation des comptes de l'exercice 1914/1915.
- 4^o Décharge de leur gestion à MM. les administrateurs.
- 5^o Nomination de deux commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1915/1916.
- 6^o Allocation aux commissaires-vérificateurs.

Suivant les prescriptions de l'art. 641 du Code fédéral des obligations, le bilan et le compte de profits et pertes, arrêtés au 31 octobre 1915, ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs, sont à la disposition de MM. les actionnaires, dès ce jour, au siège social.

8688 X (24591)

Le conseil d'administration.

Brauerei zum Warteck

B. Faglistaller Nachfolger in Basel

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Dienstag, den 7. Dezember 1915, abends 6 Uhr
in der Zunft zu Safran (I. Stock), Gerbergasse 11, in Basel

Traktanden:

1. Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 30. September 1915.
2. Abnahme des Berichtes der Verwaltung, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Feststellung der Dividende.
4. Wahl zweier Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten für das Jahr 1915/16.
5. Erneuerungswahl für zwei laut Statuten austretende Mitglieder des Verwaltungsrates.

Bericht und Jahresrechnung liegen vom 30. November an zur Einsicht der Herren Aktionäre bei der Handwerkerbank Basel bereit. Auch können dieselben die zur Teilnahme an der Generalversammlung erforderlichen Zutrittskarten gegen Deposition der Aktien vom 30. November bis 7. Dezember bezogen werden.

6198 Q (24381)

Der Verwaltungsrat.

Leistungsfähige Buchdruckerei mit Verlag

maschinell erstklassig eingerichtet, übernimmt den Druck einiger Zeitungen, Fachzeitschriften usw. unter Zusage von billigen Preisen. Spezialität: Herstellung billiger Massen-Anlagen. Anfragen beliebe man unter Chiffre D 681 an die Annoncen-Expedition Danbo & Co., Zürich zu richten.
3860 Z (24311)

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch diskret, vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherexperten, Einführung der amerik. Buchführung, nach praktischem System mit Geheimbuch, Prima Referenzen. Komme auch nach Auswärts.

H. Frisch, Neue Beckenhofstr. 15, Zürich VI. (22311)

Fabrikmarken

und deren Deposition beim eidg. Amt
Über 4000 Marken
werden angeführt u. deponiert.
19 F. Homberg
Graveur-Medallieur, in BERN.

Finanzverwaltung der Stadt Zürich

3 1/2 % Anleihen von 1889, 1894, und 1898

4 % Anleihen von 1900 und 1901

5 % Anleihen von 1915

A. Verzinsung der Obligationen

Die am 30. November 1915 fälligen Semestercoupons obiger Anleihen werden vom Verfalltage an mit Fr. 17.50, Fr. 20 und Fr. 25 — für die Obligationen zu Fr. 1000 mit 8.75, 10 und 12.50 — 500

bei folgenden Zahlstellen in den üblichen Geschäftsstunden eingelöst:
Zürich: Stadtkasse und Kreiskassen, Schweizerische Kreditanstalt, Schweizerischer Bankverein, Eidgenössische Bank A.-G., Zürcher Kantonalbank, Aktiengesellschaft Leu & Co., Schweizerische Nationalbank, Schweiz. Bankgesellschaft, Schweizerische Volksbank und den Depositenkassen dieser Institute.

Winterthur: Schweizerische Bankgesellschaft, Zürcher Kantonalbank, Schweizerische Nationalbank, Schweizerische Volksbank.

Basel: Basler Handelsbank, Schweizerischer Bankverein, Eidgenössische Bank A.-G., Schweizerische Kreditanstalt, Schweizerische Nationalbank, Schweizerische Volksbank.

Bern: Kantonalbank von Bern, Eidgenössische Bank A.-G., Schweizerische Nationalbank, Schweizerische Volksbank.

Genève: Union Financière de Genève, Banque de Paris et des Pays-Bas, Agence du Crédit Lyonnais, Société de Crédit Suisse, Bankverein Suisse, Banque Fédérale S.A., Banque Nationale Suisse, Banque Populaire Suisse.

Glarus: Schweizerische Kreditanstalt.

Lansanne: Banque Cantonale Vaudoise, Banque Fédérale S.A., Banque Nationale Suisse, Bankverein Suisse, Banque Populaire Suisse.

Lugano: Banca Nazionale Svizzera, Société de Crédit Suisse.

Lucerne: Schweizerische Nationalbank, Schweizerische Kreditanstalt.

Nonsenburg: Banque Nationale Suisse, Pury & Cie.

St. Gallen: St. Gallische Kantonalbank, Schweizerische Kreditanstalt, Schweizerischer Bankverein, Eidgenössische Bank A.-G., Schweizerische Nationalbank, Schweizerische Volksbank, Schweizerische Bankgesellschaft.

Uebrig: Bei allen Zweigniederlassungen, Filialen, Agenturen und Depositenkassen der vorgenannten Institute; ferner in

Berlin: Direktion der Diskonto-Gesellschaft, Deutsche Bank, Berliner Handelsgesellschaft, Bank für Handel und Industrie.

Darmstadt: Bank für Handel und Industrie.

Frankfurt a. M.: Filiale der Diskonto-Gesellschaft, Filiale der Bank für Handel und Industrie. (2472 Z) (2473 I)

Paris: Banque de Paris et des Pays-Bas.

B. Rückzahlung von Obligationen

I. Anleihen von 25 Millionen Franken vom 30. November 1889

Bei der 26. Auslosung sind zur Rückzahlung auf den 30. November 1915 ausgelost worden:

Serie Nr.	3 Obligationen Nr.	201—300 zu Fr. 1000
"	87	" 8601—8700 " " 1000
"	148	" 14701—14800 " " 1000
"	164	" 16301—16400 " " 1000
"	190	" 18901—19000 " " 1000
"	242	" 24101—24200 " " 1000

II. Anleihen von 15 Millionen Franken vom 7. April 1894

Bei der 21. Auslosung sind zur Rückzahlung auf den 30. November 1915 ausgelost worden:

Serie Nr.	261 Obligationen Nr.	26001—26100 zu Fr. 1000
"	327	" 32601—32700 " " 500
"	346	" 34501—34600 " " 500
"	388	" 38701—38800 " " 500
"	489	" 48801—48900 " " 500
"	492	" 49101—49200 " " 500

C. Rückständige ausgeloste Obligationen

Von den per 30. November 1911, 1912, 1913 und 1914 ausgelosten Obligationen sind folgende Nummern noch ausstehend:

Vom Jahre 1911: Nr. 888 zu Fr. 1000.

Vom Jahre 1912: Nr. 41298 zu Fr. 500.

Vom Jahre 1913: Nr. 535, 28114/15 zu Fr. 1000.

Nr. 33578, 44672, 44891 zu Fr. 500.

Vom Jahre 1914: Nr. 454, 470, 10107, 10111/12, 10120, 10130,

10157, 58, 18701/2, 18784, 18792/93, 21201 2,

21290/91, 21293/96, 23420, 25416/19,

25425/29 zu Fr. 1000.

Nr. 30609/14, 30657/59, 30669, 30673 74, 30679,

30683/4, 30687/89, 35202/3, 35236/7, 35268

bis 35275, 36615, 36620, 36650, 36652,

36661, 36663/4, 43202, 43207, 43209, 43276,

43294, 43286, 49331/34, 49336, 49359 61

49368/69 zu Fr. 500.

Von dem am 30. November 1908 zurückbezahlten 3 1/2 % Anleihen vom Jahre 1895 sind noch folgende Obligationen ausstehend:

Nr. 52493 zu Fr. 1000. Nr. 62903/14, 63414 zu Fr. 500.

Mit dem Rückzahlungstermin hört die Verzinsung auf.

Zürich, den 27. November 1915.

Der Vorstand des Finanzwesens.

Baugesellschaft Greyerzstrasse A. G., Bern

Generalversammlung

Freitag, den 10. Dezember 1915, nachmittags 2 Uhr im Notariatsbureau Kaiser, Bern

Traktanden:

1. Protokoll der zwei letzten Generalversammlungen.
2. Rechnungsablage und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über Liquidation der Gesellschaft, Ernennung von Liquidatoren, eventuell Reduktion des Aktienkapitals.
4. Unvorhergesehenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Revisorenbericht liegen vom 1. Dezember 1915 an im Notariatsbureau Kaiser, Marktgasse 11, zur Einsicht der Aktionäre auf. Die Aktionäre haben bis spätestens zwei Tage vor der Generalversammlung im vorgenannten Bureau sich über den Aktienbesitz gegen Entgegennahme der Ausweisakten auszuweisen.

Bern, den 23. November 1915.

(2414 I)

Der Verwaltungsrat.

Genossenschaft Hardmühle Zürich

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 10. Dezember 1915, vorm. 11 Uhr, im Restaurant zu Zimmerleuten, ZÜRICH I

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Vollmacht-Erteilung wegen Liegenschaften-Verkauf.
3. Mitteilungen und eventuelle Beschlussfassung wegen Liegenschaft Dietikon.
4. Diverses.

Zürich, 29. November 1915.

2440,

Der Vorstand.

Für Transporte via

Cette & Marseille

empfehlen wir unsere eigenen Bureaux mit

Spezial-Organisationen

für den

SCHWEIZER-VERKEHR

an beiden Plätzen.

Empfangnahme und Verladung mit eigenem, erprobtem Personal!

Prompte und sorgfältige

Bedienung gewährleistet

A. Natural Le Coultre & Cie. A.-G.
BASEL & GENÈVE

(6125 Q) 2415,

Volksbank in Biel in Liq.

Gläubigerversammlung

Freitag, den 3. Dezember 1915, nachmittags 3 Uhr
in der Tonhalle in Biel

Traktanden:

1. Bericht über den Stand der Liquidation.
2. Genehmigung von Vergleichen mit zwei Hauptschuldnern.

1484 U (2434 I)

Biel, den 26. November 1915.

Volksbank in Biel in Liq.

Der Präsident der Liquidationskommission:

Rufer, Notar.

Brasserie de Sochaux

Société anonyme au capital de fr. 1,200,000

Siège social: SOCHAUX

Números de 43 obligations de l'emprunt 4 % 1906, sorties au 6^{me} tirage le 1^{er} novembre 1915:

28	159	201	203	216	234	286	289	365
464	481	486	534	562	641	653	664	681
704	734	773	806	812	889	897	903	962
1058	1064	1077	1193	1229	1257	1359	1372	1394
1460	1487	1525	1558	1560	1645	1756		

remboursables à partir du 1^{er} février 1916:

à Sochaux; au siège social,

à Berne: chez MM. von Ernst & Cie.,

à la Banque Commerciale de Berne,

à Genève: chez MM. Lenoir, Poulin & Cie.

Números des obligations de l'emprunt 4 %, sorties aux tirages antérieurs et qui n'ont pas encore été présentées au remboursement:

Tirage du 1^{er} novembre 1913: 1752.

Tirage du 1^{er} novembre 1914: 2000.

Números des obligations de l'emprunt 4 1/2 %, sorties aux tirages antérieurs et qui n'ont pas encore été présentées au remboursement:

Tirage du 1^{er} mai 1914: 54.

Tirage du 1^{er} mai 1915: 394, 408, 604, 760, 769, 877.

Inserate

für die

Finanz- und Handelswelt

bestimmt, finden im

Schweizerischen

Handelsamtsblatt

wirksamste Verbreitung

Annoncen-Regie

Schweizerische
Annoncen-Expedition A.G.
Haasenstein & Vogler

Les insertions

pour les

financiers
commerçants
et Industriels

trouvent dans la

Feuille officielle

Suisse du commerce

la publicité la plus
étendue et la plus
efficace

Régie des annonces
Société Anonyme Suisse
de Publicité
Haasenstein & Vogler